

281

21. Dezember 1940

F.C. Nr. 31980

Straß.

6. Jan. 1941

An den Reichsminister für das deutsche Kulturbüro

Berlin NW 7.

25. XII. 40.

280

Für das Bestreben der Gedanken und Erinnerungen zu gewinnen kann keineswegs möglich sein
keinen herkömmlichen Dank auszuführen. In dem Maß wie ich will immer wieder ganz klein und gern mit, so im
einer so kleinen und handlichen Weise es bringen.

Meine Tätigkeit erinnert sich hier sehr intensiv. Meistens bin ich allerdings auf Reisen, die mich bis
jetzt in den Südbalkan und Südosteuropa geführt haben. Im Laufe des Sommers ist indessen nicht meine Verpflichtung zu einer Grenze-Einheit
zu rechnen.

..... 101 (1). Ich hoffe Sie schenken mir

271

Datum: 10. Jün.
1942

Herrn Dr. D. von Gladis

z.Zt. Löbau, Sachsen.

Herrn Dr. D. von Gladis

Prag II

Lieber Herr von Gladis! Sehr geehrte Damen und Herren

In der Anlage noch ein weiteres Exemplar aus unserer Bibliothek,
über dessen Besprechung wir uns freuen würden und das Ihnen in Ihrer
freien Zeit im Augenblick vielleicht ganz angenehm ist. Wir bitten, uns
das Exemplar anschließend sofort zurückzusenden. Sie abgegangen, da
er bereits am 3. November 1941 zum Druck bei Weidmann abgegangen ist.
Ihr Paket wurde sehr schnell gepackt - Herr Schiller mußte
es innerhalb einer Mit herzlichem Dank et bringen -, daß es mich
nicht genügt hätte, sagt was Heil Hitler! Ich mehr Heckerei an uns
Anlage.

Anlagen.

Herzlichen Gruß!

Heil Hitler!

✓ und Pfalz.